Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Strassenwettervorhersage für Baden-Württemberg ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart am Montag, 10.11.2025, 07:00 Uhr

Schlagzeile:

Gebietsweise Nebel, kommende Nacht auf dem Feldberg stürmische Böen.

Wetter- und Warnlage für die nächsten 24 Stunden: Die nach Baden-Württemberg eingeflossene mäßig kalte und feuchte Luft gelangt heute unter Zwischenhocheinfluss.

NEBEL:

Heute Vormittag Nebel, gebietsweise mit Sichtweiten unter 150 m. Im Tagesverlauf zögerliche Sichtverbesserungen. In der Nacht zum Dienstag erneut dichter Nebel wahrscheinlich.

WIND/STURM:

In der Nacht zum Dienstag in den Gipfellagen des Schwarzwaldes zeitweise stürmische Böen bis 70 km/h aus Südwest. Am Dienstag Windböen um 55 km/h.

Vorhersage:

Heute Vormittag Nebel- und Hochnebelfelder, im Tagesverlauf nur zögerliche Sichtbesserungen, später einzelne Auflockerungen. Im Bergland überwiegend heiter. Höchstwerte von 7 Grad in hohen Lagen und bei zähem Nebel, um 12 Grad im Breisgau. Schwacher Wind bevorzugt aus unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht zum Dienstag von Westen zunehmend stark bewölkt. Im weiteren Verlauf leichter Regen, südlich der Alb meist niederschlagsfrei. Gebietsweise Nebel. Tiefstwerte von 7 bis 1 Grad, in Bodennähe leichter Frost. Im Schwarzwald starke Böen, auf dem Feldberg stürmische Böen aus Südwest.

Strassenwetterhinweis für die Morgenstunden am Dienstag Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: keine.

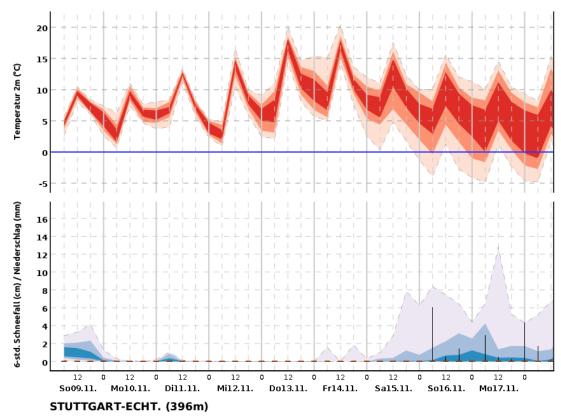
Am Dienstag zunächst wolkig bis stark bewölkt, im Verlauf Wolkenauflockerung. Zum Mittag hin zunehmend Sonne. Milder bei Höchstwerten von 10 Grad an der Donau und bis 16 Grad bei Freiburg. Schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen. Auf dem Feldberg starke bis stürmische Böen.

In der Nacht zum Mittwoch gering bewölkt mit Bildung und Ausbreitung von Nebel und Hochnebel. Niederschlagsfrei. Tiefstwerte +5 bis -2 Grad. Am Mittwoch in Flussniederungen teils ganztags trüb, sonst nach Auflösung von Nebel und Hochnebel viel Sonne und hohe Schleierwolken. Niederschlagsfrei. Höchstwerte zwischen 9 Grad auf der Ostalb und 17 Grad im Breisgau. Schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen. Auf dem Feldberg starke bis stürmische Böen aus Südwest.

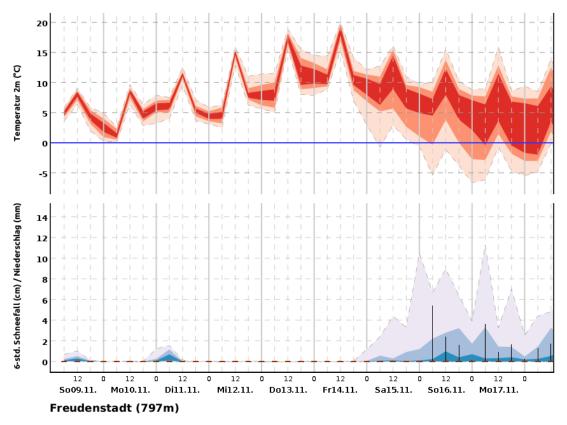
In der Nacht zu Donnerstag gering bewölkt, örtlich Nebel. Tiefstwerte um 9 Grad im Hochschwarzwald, sonst 5 bis 0 Grad. Auf dem Feldberg stürmische Böen aus Südwest.

Am Donnerstag in Flussniederungen zunächst noch trüb, sonst verbreitet Sonne bei nur wenigen Wolkenfeldern. Trocken. Höchstwerte in Oberschwaben um 14 Grad, in Südbaden bis 20 Grad. Schwacher Wind aus oft südlicher Richtung. Auf dem Feldberg starke bis stürmische Böen aus Südwest. In der Nacht zu Freitag gering bewölkt oder klar, nach Mitternacht im Norden zunehmend wolkig. Niederschlagsfrei, stellenweise Nebel. Tiefstwerte im höheren Bergland um 11, in Oberschwaben um 2 Grad. Auf dem Feldberg starke bis stürmische Böen aus Südwest.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt

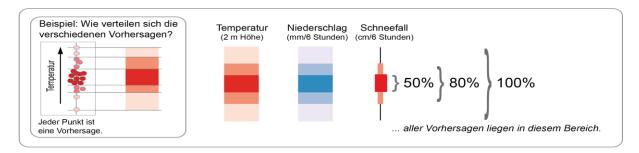


©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst / RWB Stuttgart, H. Scheef